Das Albert-Schweitzer-Gymnasium wird zum Staat

Hissen der Flagge/Cafébetrieb/Second-Hand-Shop/Konzert. *FOTO: ASG LAICHINGEN*

Eine Woche Albert-States-of-Laichingen

LAICHINGEN – Eine lehrreiche Woche erlebten die Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums in Laichingen kurz vor den Sommerferien. Nach einem ganzen Jahr Vorarbeit mit Hilfe einer eigens dafür ins Leben gerufenen AG unter Federführung der Lehrer*innen Tobias Butzert und Hannah Mohl sowie vieler weiterer Kolleg*innen und natürlich auch Schüler*innen verwandelte sich das Gymnasium in die „Albert-States-of-Laichingen" mit allem, was ein Staat benötigt: einer Kanzlerin, Minister*innen, Polizei, Zoll, einer eigenen Flagge sowie Hymne, Geschäften, Kulturbetrieben, Essensständen und vielem mehr.

Die Schulgemeinschaft hatte dafür im laufenden Schuljahr einige Vollversammlungen und Wahlveranstaltungen zu bewältigen, auch mussten Betriebe gegründet und auf Arbeitssuche gegangen werden, damit der „Staat" in der vorletzten Schulwoche des Schuljahres seinen Betrieb aufnehmen konnte. Die Schüler*innen lernten hierbei nicht nur demokratische Abstimmungsprozesse kennen, sondern auch Erkenntnisse darüber, wie Betriebe genügend Einnahmen erwirtschaften, um ihre laufenden Kosten zu decken. Vor allem zu Beginn der Woche hatten manche Betriebe mit Geldsorgen zu kämpfen und konnten nur dank staatlicher Unterstützung weitermachen und sich aus den Schulden wieder herausarbeiten.

Mit einem an den Staatsgrenzen erworbenem Visum konnten auch Besucher*innen die Albert-States-of-Laichingen kennenlernen und das vielfältige kulturelle sowie kulinarische Angebot wahrnehmen.

„Lebensnahes Lernen, im Team, unter allgemeinen gültigen gesellschaftlichen Bedingungen und natürlich mit viel Platz für Humor. Das ist es, was die Kinder heute brauchen!" war ein Feedback von Elternseite, das auch die Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte Kollegium des ASG unterstreichen können. *(stbox)*

Die
jähr

T
E
u
F

Zur
der